

# Der Elternbeirat der Ganztagsgrundschule an der Karl-Lerbs-Straße

# ELTERNBEIRATSINFO

Information für die 1. Klassen, September 2021



Liebe Eltern, die Einschulung liegt hinter euch. Wir hoffen, dass alle Kinder und Familien einen schönen Start an unserer Schule hatten und danken den 4. Klassen für die tolle Einschulungsfeier. **Herzlich Willkommen!**

Das **Miteinander** der Grundschule an der Karl-Lerbs-Straße (KLS) lebt von den tollen Kindern, ihren Familien und den engagierten Mitarbeiter:innen. Dazu gehört auch die gute Kommunikation zwischen Schulleitung, Kollegium und Elternbeirat. Die Unterstützung durch Eltern ist an allen Stellen sehr willkommen. Ihr könnt Euch als Elternvertreter:in oder Delegierte in ein übergeordnetes Gremium des Elternbeirats wählen lassen, Euch im Schulverein engagieren oder bei Veranstaltungen helfen.

Zu Beginn des Schuljahres wählen die Eltern jeder Klasse zwei gleichberechtigte **Klassenelternsprecher:innen** und Vertreter:innen, die die Interessen der Klasse vertreten, mit dem Klassenteam in Kontakt stehen und sich an den Elternbeiratssitzungen beteiligen. Sie nehmen an den Zeugnis-konferenzen und ggfs. an Klassenkonferenzen teil und laden zu Elternabenden ein. Sie sind Kontaktpersonen zwischen den Eltern, dem Elternbeirat und der Schulleitung. Die gute Kommunikation an der Schule fußt zu einem wichtigen Teil auf dem Engagement der Klassenelternsprecher:innen.

Der **Elternbeirat** (EB) setzt sich aus den Klassenelternsprecher:innen zusammen. Er vertritt die Elternschaft gegenüber der Schulleitung und steht mit dieser in engem Austausch. Der EB tagt ca. alle sechs Wochen und bestimmt die Themen der Sitzungen, kann Gäste einladen und Anträge an die Gremien der Schule stellen. An der KLS arbeiten wir an verschiedenen Themen, die in der Regel von den Klassenelternsprecher:innen gemeinsam gesetzt werden.

Aus seiner Mitte werden vier **Schulelternsprecher:innen** gewählt; sie sind als Vorsitzende des EB offizielle Sprecher:innen der Elternschaft und vertreten sie in anderen Schulgremien und gegenüber der Schulleitung. Auch außerhalb der Schule (Ortsbeirat, Behörde, etc.) sprechen sie im Namen der Eltern. Die Schulelternsprecher:innen bereiten die Sitzungen vor und leiten diese. Durch gemeinsamen Treffen mit der Schulleitung sind sie für den Informationsaustausch zwischen Schulleitung, EB und Elternschaft verantwortlich. Alle EB in Bremen arbeiten durch ihre Delegierten im Gesamt-Elternbeirat (GEB) und ZentralElternBeirat (ZEB) in schulartbezogenen Ausschüssen zusammen.

An der Schule gibt es verschiedene Gremien, an denen Eltern des Elternbeirats teilnehmen oder stimmberechtigt sind:

Die **Schulkonferenz** (SK) ist das oberste Entscheidungsorgan der Schule, das über die grundsätzlichen Angelegenheiten der Schule (Schulprogramm, Haushalt, etc.) berät

Das Mitmachen an einer oder mehrerer der Beteiligungsmöglichkeiten an der KLS lohnt sich und gibt einen guten Einblick in das Schulleben  
Kontakt zu den Schulelternsprecher:innen:

[eltern@schule-cls.de](mailto:eltern@schule-cls.de)

und entscheidet. Sie setzt sich aus der Schulleitung und weiteren Mitgliedern des Kollegiums (Lehrkräfte, pädagogisches sowie nicht unterrichtendes Personal) sowie fünf Elternvertreter:innen und, in diesem Schuljahr neu, auch Kindern zusammen. Insgesamt sind das an der KLS zehn stimmberechtigte Mitglieder. Der Einfluss der Elternmeinung ist hier also hoch. Gewählte Mitglieder der SK können darüber hinaus an den Sitzungen aller Schulgremien teilnehmen.

Die **Gesamtkonferenz** (GK) ist für die pädagogische Konzeption der Schule zuständig. Mitglieder sind alle an der Schule tätigen Lehr- und Betreuungskräfte; Elternvertreter:innen, die für die Schulkonferenz gewählt sind, können als Gäste an den Sitzungen teilnehmen und berichten dann von aktuellen Anliegen der Eltern.

In der **Steuergruppe** werden u.a. die Schulstrategie sowie Konzepte zur Schulorganisation o.ä. diskutiert und erarbeitet. Sie setzt sich aus der Schulleitung, Lehrkräften, pädagogischen Mitarbeiter:innen sowie den Schulelternsprecher:innen zusammen und tagt ca. alle sechs Wochen. Die Schulelternsprecher:innen vertreten dort den Elternbeirat und die gesamte Elternschaft und geben Anregungen zur Elternmitwirkung an der Schule.

Ziel des **Jour Fixe** ist der direkte Informationsaustausch zwischen Schulleitung und Schulelternsprecher:innen. Dabei wird von Seiten der Schulleitung über alle Themen berichtet, die die Elternschaft betreffen (z.B. Personalstand, anstehende Termine). Die Schulelternsprecher:innen vertreten dort den EB und die gesamte Elternschaft und geben Anregungen zur Mitwirkung an der Schule. Alle Klassenelternsprecher:innen können über die Schulelternsprecher:innen Themen benennen, die dort behandelt werden sollen. Der Jour Fixe tagt ca. alle sechs Wochen; die Ergebnisse werden den Mitgliedern des EB möglichst umgehend und aktuell berichtet.

Der **Schulverein** unterstützt die Schule in vielfältiger Weise bei der Erfüllung ihrer Bildungs- und Erziehungsaufgaben organisatorisch und finanziell. Er ist befugt Spenden und Förderungen einzuwerben und kann mit seinen finanziellen Mitteln Anschaffungen und Investitionen für die Schule leisten (in unserem Fall z.B. Spielecontainer, Klettergestell, Projektangebote, etc.), die über den Schulhaushalt nicht finanziert werden können. Mitglieder sind Eltern, Mitarbeiter:innen, Ehemalige und Freund:innen der Schule.